



An die Vorsitzende des
Bezirksausschusses 3 - Maxvorstadt
Frau Dr. Svenja Jarchow-Pongratz
BA-Geschäftsstelle Mitte
Tal 13
80331 München

0262.2-3-0009

Datum
29.09.2020

Häufigere Geschwindigkeitsmessungen auf der Ludwigstraße

Empfehlung Nr. 14-20 / E 03105 der Bürgerversammlung
des Stadtbezirkes 3 - Maxvorstadt
am 28.11.2019

Sitzungsvorlage Nr. 14 - 20 / V 17547

Sehr geehrte Frau Dr. Jarchow-Pongratz,
sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 3 - Maxvorstadt hat sich in seiner Sitzung am 11.02.2020 mit der im
Betreff genannten Bürgerversammlungsempfehlung befasst und einen vom Antrag des
Referenten abweichenden Beschluss gefasst. Der Bezirksausschuss fordert deutlich mehr
Geschwindigkeitsmessungen und „Lärmemissionsahndungen“ auf der Ludwigstraße.

Das Kreisverwaltungsreferat hat zu diesem Beschluss eine weitere Stellungnahme des
Polizeipräsidiums München eingeholt und dem Bezirksausschuss vorgelegt. In seiner Sitzung
am 26.06.2020 hat der Bezirksausschuss beschlossen, dennoch an seiner Forderung
festzuhalten.

Der Beschluss des Bezirksausschusses hat, da es sich um eine laufende Angelegenheit der
Verwaltung handelt, lediglich empfehlenden Charakter.

Ich kann die Problemlage, die zur vorliegenden Bürgerversammlungsempfehlung geführt hat,
nachvollziehen. Gleichwohl ist den Ausführungen des Polizeipräsidiums zu entnehmen, dass
sich die Ludwigstraße bereits in dessen Geschwindigkeitsmessprogramm befindet und die im
Jahr 2019 durchgeführten Messungen ergeben haben, dass die Beanstandungsquote auf der

Ludwigstraße im Vergleich zu den anderen Straßen im Programm im unteren Bereich liegt. Nach den Ausführungen des Polizeipräsidioms sind Geschwindigkeitsüberwachungen vorrangig an Örtlichkeiten durchzuführen, die Unfallbrennpunkte oder Unfallgefahrenpunkte darstellen. Dies sei in der Ludwigstraße wegen der hier unauffälligen Gefahrenlage und der bisherigen geringen Beanstandungsquoten nicht der Fall. Mit Blick auf dessen Ressourcen hält das Polizeipräsidium daher eine höhere Priorisierung der Ludwigstraße für nicht gerechtfertigt. Im Hinblick auf die Lärmbelastigungen durch laute Fahrzeuge haben Prüfungen des Polizeipräsidioms im Zeitraum von November 2019 bis Ende Februar 2020 bei insgesamt 721 Fahrzeugen lediglich zwei verbotswidrig manipulierte Abgasanlagen aufgedeckt.

Ich werde das Polizeipräsidium dennoch bitten, im Rahmen seiner Möglichkeiten weiterhin in der Ludwigstraße mit regelmäßigen Messungen und Überwachungen Präsenz zu zeigen.

Ich bitte um Verständnis, dass bei dieser Sachlage der Empfehlung des Bezirksausschusses nur im Rahmen der gemachten Ausführungen entsprochen werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Dieter Reiter', written in a cursive style.

Dieter Reiter
Oberbürgermeister